Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung**hier: Antrag des Amtes 32 vom 09.04.2013 zur Besetzung der****Stelle 309 Funktion Sachbearbeiter/in Allgemeine Ordnungswidrigkeiten**

Der beigefügte o.g. Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung wird Ihnen mit der Bitte um Entscheidung übersandt. Durch das Amt für Hauptverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:

Der jetzige Stelleninhaber befindet sich bereits seit 08/2012 in einer Krankschreibung und wird nach amtsärztlichem Attest die Arbeitsaufgabe der Stelle Allgemeine Ordnungswidrigkeiten, Durchführung von Owi-Verfahren nach den §§ 111, 117, 118 Ordnungswidrigkeitengesetz und die Veranlassung der Beseitigung von Autowracks, (ohne Außendienst) nach § 20 Abs. 3, Nr. Kreislaufwirtschaftgesetz nicht mehr erfüllen können.

Die derzeitige Vertretungsregelung für die Stelle innerhalb des Sachgebietes 32.1 berücksichtigt nur eine teilweise Aufgabenerledigung, eine weitere Kompensation ist nicht mehr möglich.

Die interne Wiederbesetzung der Stelle 309 ist notwendig und wird aus organisatorischer Sicht befürwortet.

Der Sollstellenplan bleibt berücksichtigt.

Wolff ²⁷/₅

BOS Jahnke
BOS W.

Amtsleiter Amt für Hauptverwaltung

Entscheidung der Oberbürgermeisterin

Die Besetzung der Stelle/Funktion wird

 genehmigt nicht genehmigt.Schwerin, 28. 5. 13

.....
Angelika Gramkow

Entscheidung des Hauptausschusses

Die Besetzung der Stelle/Funktion wird

 genehmigt nicht genehmigt.

Schwerin, ____ . ____ . ____

.....
Ausschussvorsitzende

OKZ	Planstelle/Bezeichnung
32.1.	309 Sachbearbeiter/in Ordnungswidrigkeiten

Spezifische Stellenausstattungsangaben
(gesetzliche Grundlagen, Prüfergebnis Veberas/ LRH, Fallzahlen, Städtevergleich und Wertung)

Seit dem 01.08.2012 obliegen der Stelle 309 zwei Grundaufgaben, Allgemeine Ordnungswidrigkeiten, Durchführung von Owi-Verfahren nach den §§ 111, 117, 118 Ordnungswidrigkeitengesetz und die Veranlassung der Beseitigung von Autowracks, (ohne Außendienst) nach § 20 Abs. 3, Nr. Kreislaufwirtschaftsgesetz.

Der jetzige Stelleninhaber befindet sich bereits seit dem 22.08.2012 in einer Krankschreibung und wird nach amtsärztlichem Attest diese Aufgabe nicht mehr erfüllen können.

Derzeit werden diese Aufgaben im Sachgebiet teilweise von den Stelleninhabern 6429 und 352 erledigt. Diese Vertretungsarbeit berücksichtigt nur die ganz sensiblen Fälle, vernachlässigt wird ein ordnungsgemäßer Verfahrensablauf mit Anhörungen, Ordnungsverfügungen etc. So werden bei der Aufgabe Autowracks Bußgelder nicht umfänglich erhoben und der disziplinarische sowie erzieherische Aspekt wird nicht genügend durchgesetzt.

Das Sachgebiet Ordnungsbehördliche Aufgaben umfasst insgesamt 6 Sachbearbeiterstellen. Durch den zusätzlichen Aufgabenzuwachs, wie aktuell im vergangenen Jahr die Verlagerung der Aufgabe Abschleppdienste aus dem Amt 69 mit durchschnittlich jährlich 500 Fällen, oder die Aufgabenübertragung durch das Land auf dem Gebiet des Schornsteinfegerwesens und Fischereiwesens sind die Kapazitäten aller Stellen durchaus erschöpft. So dass eine Wiederbesetzung der Stelle 309 notwendig ist und aus organisatorischer Sicht auch befürwortet wird. Der Sollstellenplan bleibt berücksichtigt.

Aufgaben Stelle 309:	Fallzahlen	Fallzahlen
Allg. Ordnungswidrigkeiten	2011	2012
§ 111 („unrichtige Angaben“)	11	10
§ 117 („Lärm“)	66	66
§ 118 („grobungehörige Handlungen“)	6	6
Autowracks	2011	bis 10/2012
Aufgenommene Fahrzeuge	228	135
Aufkleber anbringen	94	63
Fahrzeugöffnungen	10	5
Anhörungen	88	52
Ordnungsverfügungen	18	9
Kostenbescheide	13	3
Sicherstellungen	10	4
Anzahl von Verschrottungen	21	9
Anzahl von Leistungsbescheiden	14	5